

STEP ÖSTERREICH DACHLIE KONFERENZ

Innsbruck, 5. November 2015

Europäische Erbrechtsverordnung - Wettbewerb der nationalen Rechtsordnungen und neue Gestaltungsideen

Die EU-Erbrechtsverordnung führt zu interessanten neuen Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich der Vermögensnachfolgeplanung. Durch bewusste Rechtswahl kann die erbrechtliche Nachfolgeplanung zweckorientiert optimiert werden. Alternative Instrumente der Vermögensweitergabe wie Privatstiftungen, Trusts oder Nacherbschaften eröffnen zusätzliche Chancen. Die DACHLIE Konferenz widmet sich diesen Themen praxisorientiert und aus den unterschiedlichen nationalen Blickwinkeln der Schweiz, Österreichs, Liechtensteins und Deutschlands.

EuErbVO: Auswirkungen, Konsequenzen, erbrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten

Ö: Pflichtteilsrecht neu: Neue Gestaltungsformen der Pflichtteilsdeckung

CH: Erbrechtliche und güterrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten

D: Testamentsvollstreckung

Alternative Gestaltungsformen der Vermögensweitergabe – Stiftungen, Trusts and more

Tax Planning: Wohnsitzverlegung, Wegzugsbesteuerung, Vermögenssteuer

Lie: Auswirkungen der Europäischen Erbrechtsverordnung auf die Gestaltungspraxis

und viele weitere Themen...

RA Dr. Martin Fischer, TEP | Stb Heiko Kubaile, MBA | RA Dr. Daniel Lehmann, TEP | WP/Stb Mag. Erik Malle, TEP

RA Dr. Martin Melzer, LL.M., TEP | RA DDr. Katharina Müller, TEP | Stb MMag. Michael Petritz, LL.M., TEP

RA Univ.-Prof. Dr. Hubertus Schumacher | RA Univ.-Prof. Dr. Francesco A. Schurr | RA Tobias Somary, Lic. iur. LL.M., TEP

RA/FASt Susanne Thonemann-Micker, TEP

5. November 2015 | STEP ÖSTERREICH DACHLIE KONFERENZ

8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Universität Innsbruck

A-6020 Innsbruck, Innrain 52

Saal University of New Orleans

**JETZT
BUCHEN !**

STEP ÖSTERREICH DACHLIE KONFERENZ / Programm

5. November 2015 | 8.00 bis 12.15 Uhr

- | | |
|-----------|--|
| 8.00 Uhr | Eintreffen der Teilnehmer, Registrierung |
| 9.00 Uhr | Grußworte des Präsidenten von STEP Österreich
<i>Stb MMag. Michael Petritz, LL.M., TEP</i> |
| 9.05 Uhr | Grußworte des Gastgebers
<i>Dekan Univ.-Prof. Dr. Christian Markl</i> |
| <hr/> | |
| 9.10 Uhr | Thema: Europäische Erbrechtsverordnung: Auswirkungen, Konsequenzen, erbrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten
<i>Chair: RA Univ.-Prof. Dr. Hubertus Schumacher</i> |
| 9.15 Uhr | Grundlagenvortrag zur Europäischen Erbrechtsverordnung
<i>RA Dr. Daniel Lehmann, TEP</i> |
| 10.00 Uhr | Schweizer Blickwinkel – erbrechtliche und güterrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten
<i>RA Tobias Somary, Lic. iur. LL.M., TEP, Fachanwalt für Erbrecht</i> |
| 10.30 Uhr | Liechtensteinischer Blickwinkel - Auswirkungen der Europäischen Erbrechtsverordnung auf die Gestaltungspraxis im Fürstentum Liechtenstein
<i>RA Univ.-Prof. Dr. Francesco A. Schurr</i> |
| <hr/> | |
| 11.00 Uhr | Pause |
| <hr/> | |
| 11.15 Uhr | Österreichischer Blickwinkel - Pflichtteilsrecht neu: Neue Gestaltungsformen der Pflichtteilsdeckung
<i>RA DDr. Katharina Müller, TEP</i> |
| 11.45 Uhr | Diskussion |
| <hr/> | |
| 12.15 Uhr | Pause |
| <hr/> | |

STEP ÖSTERREICH DACHLIE KONFERENZ

/ Programm

5. November 2015 | 13.15 bis 18.00 Uhr

13.15 Uhr	Thema: Alternative Gestaltungsformen der Vermögensweitergabe – Stiftungen, Trusts and more <i>Chair: RA Univ.-Prof. Francesco Schurr</i>
13.15 Uhr	Österreichischer Blickwinkel – Nachfolgeplanung mit der österreichischen Privatstiftung und der Nacherbschaft <i>RA Dr. Martin Melzer, LL.M., TEP</i>
13.45 Uhr	Liechtensteinischer Blickwinkel - Trusts <i>RA Dr. Martin Fischer, TEP</i>
14.15 Uhr	Deutscher Blickwinkel - Testamentsvollstreckung <i>RA/FASt Susanne Thonemann-Micker, TEP</i>
14.45 Uhr	Diskussion
<hr/>	
15.05 Uhr	Pause
<hr/>	
15.30 Uhr	Thema: Tax Planning insbesondere a. Wohnsitzverlegung, Wegzugsbesteuerung, etc. b. Vermögenssteuer <i>Chair: Stb MMag. Michael Petritz, LL.M., TEP</i>
15.30 Uhr	Überblick über die Erbschaftssteuersysteme Deutschland und Schweiz <i>Stb Heiko Kubaile, MBA (Int. Taxation), Leiter des German Tax & Legal Center</i>
16.00 Uhr	Überblick über die steuerlichen Regelungen der unentgeltlichen Vermögensweitergabe aus österreichischer Sicht (GrEST neu, Schenkungsmeldung, etc) <i>WP/Stb Mag. Erik Malle, TEP</i>
16.30 Uhr	Wegzugsbesteuerung aus deutscher und österreichischer Sicht <i>WP/Stb Mag. Erik Malle, TEP, Stb Heiko Kubaile, MBA (Int. Taxation), Leiter des German Tax & Legal Center</i>
17.00 Uhr	Steuerplanung durch den Einsatz von liechtensteinischen und österreichischen Stiftungen <i>WP/Stb Mag. Erik Malle, TEP, Stb Heiko Kubaile, MBA (Int. Taxation), Leiter des German Tax & Legal Center</i>
17.30 Uhr	Diskussion
<hr/>	
18.00 Uhr	Ende der Konferenz

STEP ÖSTERREICH DACHLIE KONFERENZ / Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

STEP Austria - Society of Trust and Estate Practitioners - Vereinigung Österreichischer Berater des Erb-, Stiftungs- und Trustrechtes | 1090 Wien, Porzellangasse 51 | E-Mail: step.austria@step.org

Titel, Vorname
Nachname
Firma
E-Mail
Telefon
Fax
Anschrift
.....

Ich möchte nicht als Teilnehmer mit Name, Firma und Ort im Teilnehmerverzeichnis aufgeführt werden.

Teilnahmegebühr | STEP ÖSTERREICH DACHLIE KONFERENZ

Die Teilnahmegebühr für die Konferenz am 5. November 2015 beträgt EUR 400.-

Ich bitte um eine Teilnahmebescheinigung Ja Nein

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr vor Beginn der Veranstaltung auf das Konto

STEP Austria
IBAN: AT63 2011 1296 5430 6500
BIC: GIBAAWWXXX

Stornierungen müssen schriftlich oder per E-Mail spätestens 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung (d.h. bis zum 29. Oktober 2015) angezeigt werden. In diesem Fall berechnen wir eine Stornogebühr von EUR 40.-. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist bis vor Beginn der Veranstaltung ohne zusätzliche Kosten möglich. Anmeldeschluss: 29. Oktober 2015

Veranstaltungsort | STEP ÖSTERREICH DACHLIE KONFERENZ

Universität Innsbruck
A-6020 Innsbruck, Innrain 52
Saal University of New Orleans